

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 35

Rubrik: Basler Läggerli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zum scheenschte Morgenlääbis in der wermere Johreszyt gheert s Zmoredringgen und -ässe uff der Terrasse. Das sterggt s Gmiet: esoo gmeilig d Gomfi uffs Brot stryche, e weeneli Käs und Salami abschnäfle, e haissi Schaale Gold sirpfe, e 3-Mynuuten-Ai leffle und im Hindergrund s Morgeprogramm vo Radio DRS uff UKW. S isch kai Steerig uff UKW, wo dä kurioos Doon in d Gmietligkait vom friehje Morge bringt. S isch numme s Summe vom e Wäschpi. Si kennes jo sicher au. Me fuchtlet zerscht emool mit den Ärm und waiss genau, ass das gääl Bysch aine-wäg wider kunnnt. Die näggscchi Abwehr isch s Handdiechli, und mit scharfem Gschitz fahrt men erscht kurz vor em Närvezämmebruch uff. In mym Fall mit ere lengsgfaltete Zytig.

Mit eme Glapf blybt das Wäschpi nääbem Gomfiglas doot lige. E schnälli Handbeweegig waift die gäali Lyche uff der Boode. Und juscht, won y ha welle s Gomfiglas in d Kuchi draage, bin y blutfiessig uff d Lyche gstande, und die ka jo no Stunde nohn em Doot der Stachel in Beweegig setze, und das het si au gmacht, und zwor mit Erfolg. Esso han y erfahre, weeli Abbedeeg am friehje Morge scho offe het.

Armin Faes

Das Zitat

Bei vielen Menschen ist es bereits eine Unverschämtheit, wenn sie Ich sagen.

Theodor W. Adorno

Pünktchen auf dem i

o
LICHT

öff

Irischer Frühling –
herbe, männliche Frische,
die auch Frauen gefällt.

Das ist der irische Frühling.
Herhaft und frisch.
Ein Frühling, der nicht vergeht.
Irischer Frühling erfrischt als Seife,
Deo-Spray und Schaumbad.

Irischer Frühling
DER FRISCHE DEO-CREME
DIE FRISCHE DEO-SERIE
Irischer Frühling
Printemps d'Irlande

Irischer Frühling
AS FRISCHE UND SCHAUMBAD
NÜCHTIGE FRESH
FRAUEN GEFÄLLT

herbe, männliche Frische von früh bis spät